Reglement zum
Busdorfer Seifenkistenrennen 2014
am 20.09.2014 in Busdorf

1. Datum:
20. September 2014

2. Ort:
24866 Busdorf, b. Schleswig

3. Veranstalter:
Freiwillige Feuerwehr Busdorf, Schulstraße 5b, 24866 Busdorf

4. Rennleitung:
Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr, nebst die von Ihm ernannten Helfer.

5. Schirmherr:
Bürgermeister Ralf Feddersen

6. Teilnehmer:
Jedes Fahrzeug darf nur einmal je Klasse starten.
Die Startgebühr ist pro Fahrer zu überweisen. Ausnahmen bestehen bei Behinderungen und Entscheidungen der Schiedskommission.

7. Klasseneinteilung:
Klasse 1- BobbyCar-Klasse bis 10 Jahre
Klasse 2- Eigenbau Einsitzer 10-16 Jahre
Klasse 3- Eigenbau Einsitzer 17-99 Jahre
Klasse 4- Eigenbau Mehrsitzer 10-99 Jahre
Klasse 5- ASF-CUP Mülltonnen-Rennen 17-99 Jahre

8. Bauliche Bestimmungen:
Klasse 1.
In der Bobby-Car Klasse dürfen natürlich auch andere Hersteller antreten.
Es muß kein Original Bobby-Car sein.
Das BC darf nicht verändert werden (original Achse, Reifen, usw...)
Ein Bobby-Car hat keine Pedale o.ä. Ein Kettcar ist kein Bobby-Car
Klasse 2. 3, 4 und Wirtschaftscup (Firmen)

- Die Fahrzeuge müssen Eigenbau sein
- Mindestens 3 Räder, davon zwei gebremst
- Bei voller Bremskraft darf das Fahrzeug nicht mit einer geringen Zugkraft weggezogen werden
- Funktionierende Lenkung
- Die Karosserie kann geschlossen sein, muss aber vom Piloten/ Pilotin selbst zu öffnen und zu schließen sein.
- Die endgültige Zuordnung in eine Klasse wird bei der Anmeldung vom Veranstalter festgelegt und ist bindend. Beispiel: Papa baut und traut sich nicht mehr also fährt der Sohn.
- Die Maximalmaße betragen:
  Länge: 300 cm
  Breit: 160 cm
  Höhe: 200 cm
  Eigengewicht: max. 160 kg
- Ein Start von der Rampe muss möglich sein, die Bodenfreiheit ist nicht eingeschränkt
- Vorne und hinten jeweils eine stabile Abschleppöse (Innendurchmesser ca. 3 cm)
- Die oben aufgeführten Klassen müssen einen Absatz in der Strecke von ca. 10cm überwinden können.

Klasse 5

- Die Mülltonnen müssen sich im Originalen Zustand befinden.
- Vorgeschrieben sind die Große Mülltonne (Grün) oder die kleine Mülltonne (Schwarz od. Braun)
- In den Mülltonnen ist kein zusätzliches Gewicht zulässig.
- Ein drittes, von der Hinterachse unabhängiges Stützrad ist Vorschrift.
- Die Hinterachse wird in Ihrer Bauform nicht verändert, lediglich die Lagerung ist jedem selbst überlassen.

9. Anmeldung:
Die Anmeldung zur Teilnahme hat bis zum 01.08.2014 (gerne früher) beim Veranstalter per E-Mail oder per Post (auf jeden Fall schriftlich) zu erfolgen. Bei verspäteter Anmeldung kann eine Startzusage nicht garantiert werden. Die Anmeldungen sind nur in Verbindung mit der Verzichtserklärung gültig. Nicht gemeldete Personen haben keine Starterlaubnis.
Rechtzeitige Anmeldung sichert im Falle einer Teilnehmerbegrenzung Vorteile!

10. Startgebühr:
Die Startgebühr beträgt pro teilnehmenden Fahrer:
5,00 Euro für die Klasse 1
15,00 Euro für die Klasse 2,3 und 5
20,00 Euro für die Klasse 4
Die ***Startgebühr*** bitte bis zum ***10.08.2014*** auf unser Konto bei der Nord-Ostsee-Sparkasse
Konto Nr.:186010799 / BLZ 21750000 überweisen**.**
Für ganz spontane Teilnehmer kann die Startgebühr auch noch vor Antritt bei der Rennleitung entgegen genommen werden.

11. Versicherung:
Für die Dauer der Rennveranstaltung wird vom Veranstalter eine Veranstalterhaftpflichtversicherung abgeschlossen. Ansprüche, die über die Leistungen der Versicherungsgesellschaft hinausgehen, können nicht anerkannt werden. Mit der Abgabe der Anmeldung verzichten alle Teilnehmer und deren Erziehungsberechtigte auf jegliche Ansprüche gegen den Veranstalter, Ausrichter oder gegen Personen, die mit der Veranstaltung in irgendeinem Zusammenhang stehen. Jeder Teilnehmer nimmt auf eigene Gefahr teil! Servicefahrzeuge der Teilnehmer genießen keinen Schutz durch die Veranstalterversicherung und unterliegen der alleinigen Verantwortung ihrer Halter und Fahrer. Die Haftungsausschlussvereinbarung wird mit der Abgabe der Anmeldung und der Verzichtserklärung an den Veranstalter, allen Beteiligten gegenüber wirksam.

12. Schiedskommission:
Wehrführer Kay Heil
Bürgermeister Ralf Feddersen
Zeitmessung:
Die Entscheidungen der Schiedskommission sind endgültig. Die Kommission berät nicht öffentlich. Die Schiedskommission entscheidet endgültig über alle Fälle, die mit dem Rennen in Zusammenhang stehen. Sie ist berechtigt jedes illoyale, unkorrekte oder betrügerische Verhalten jedes Teilnehmers/jeder Teilnehmerin zu ahnden, wobei jede mögliche Strafe bis zur Disqualifikation ausgesprochen werden kann.

13. Bekleidung:
Bindend für alle Klassen:
- Lange (kniebedeckende) Beinbekleidung
- Oberbekleidung, welche die Arme vollständig bedeckt
- Festes Schuhwerk
- Schutzhelm
- Handschuhe

Einzige Ausnahme ist der ASF-CUP, in diesem ist das tragen von Stahlkappenschuhen zwingend vorgeschrieben.

14. Technische Abnahme:
Ohne technische Abnahme ist ein Start nicht möglich. Die technische Abnahme wird am Samstag ***20.09.2014*** am Start durchgeführt. Die technischen Kommissare sind aber zu jeder Zeit berechtigt bei festgestellten technischen Veränderungen den oder die Teilnehmer/in zu einer Korrektur aufzufordern. Fahrzeuge, die nicht der Sicherheit entsprechen, werden zum Rennen nicht zugelassen. Ist die Korrektur innerhalb der festgesetzten Zeit nicht möglich, wird das Fahrzeug entsprechend aus der Wertung genommen. Die Fahrzeuge sind so zur technischen Abnahme vorzuführen wie sie am Rennen teilnehmen. Einrichtungen im und am Fahrzeug, welche zur Beschwerung dienen, sind sicher zu befestigen damit keine Beeinträchtigung von Lenkung und Bremsen stattfindet. Nachträglicher Einbau von Zusatzeinrichtungen ist nicht statthaft. Das Anbringen der Startnummer gilt als Zulassung zum Rennen. Die Startnummern werden durch die technischen Kommissare signiert. Die Entscheidung der technischen Kommissare ist endgültig.

15. Technische Kommissare:
Firma Jetzek und Fichter

16. Startnummern:
Die Ausgabe der Startnummern erfolgt bei der Meldung der Teilnehmer am Renntag. Die Startnummern sind links oder vorne am Fahrzeug anzubringen, damit sie deutlich zu sehen sind.

17. Fahrregeln:
Auf ein Startzeichen setzt sich das Fahrzeug nur durch eigene Kraft in Bewegung. Ein Anschieben, Abstoßen beim Start durch Teilnehmer ist nicht gestattet. Die Startfrequenz wird von der Rennleitung / Zeitmessung festgelegt.
Jeder Teilnehmer ist selbst dafür verantwortlich rechtzeitig nach Aufruf durch den Starter am Start zu erscheinen. Ein Nachstart ist spätestens am Ende der gleichen Klasse und nur mit Absprache des Startpersonals möglich. Die Strecke wird am Samstag und Sonntag durch Schikanen eingeengt. Die Rennleitung sowie Helfer und Einweiser können vor jedem Start Kontrollen durchführen. Die Teilnehmer in den Klassen müssen innerhalb der Bremszone zum Stillstand kommen. Der Bereich der Bremszone beträgt nach Überfahren der Ziellinie 40m und ist durch eine Linie, sowie mit Strohballen markiert.
Diese Bedingung ist erfüllt, wenn das Fahrzeug innerhalb der Markierung zum Stillstand kommt. Nach erfolgter Bremsung kann nach Aufforderung durch das Streckenpersonal langsam bis zur Ladezone ausgerollt werden. Nichteinhaltung der Bremszone oder Berührung der Absperrung innerhalb der
Bremszone bedeutet 10 Sekunden Zeitstrafe.

18. Rennstrecke („Ralf-Feddersen-Motodrom"):
Das Rennen beginnt von einer Rampe auf der Straße "Teichblick" und führt anschließend unter der Dorfeiche vorbei in die "Rendsburger Straße", Richtung Schleswig, den Busdorfer Berg hinunter. Auf dem berühmt berüchtigtem Busdorfer Berg wird ein Hindernis aufgestellt sein, welches bezwungen werden muss. Die Rennstrecke ist ausreichend mit Absperrmaterial abgesichert. Servicefahrzeuge dürfen nicht mit an die Strecke gebracht werden – dem Einweisungspersonal ist folge zu leisten. Zulassung zum Befahren der Rennstrecke haben nur die Rennleitung sowie der Rettungsdienst. Ausnahmen bedürfen der Zustimmung der Rennleitung.

Die Rennstrecke hat eine Gesamtlänge von 470m bei einem Höhenunterschied (Start – Ziel) von 17m.

19. Reparaturen:
Reparaturen sind grundsätzlich erlaubt, wenn dadurch keine Verzögerung des Rennens stattfindet. Der/die Teilnehmer/in hat pünktlich wieder am Start in seiner Klasse zu erscheinen. Nach erfolgter Reparatur ist das Fahrzeug der technischen Abnahme erneut vorzustellen.

20. Zeitmessung:
Die Zeitmessung erfolgt über eine Digitale Lichtschranke.

21. Proteste:
Ein Protest gegen die Zeitmessung ist nicht möglich. Sonstige Proteste sind innerhalb von 30 Minuten nach Aushang zulässig. Proteste können nur schriftlich bei der Schiedskommission (Streckensprecher) eingereicht werden.
Die Schiedskommission entscheidet endgültig.

22. Aushang:
Änderungen des Reglements, Ergebnislisten sowie sonstige wichtige Informationen werden an entsprechenden Tafeln veröffentlicht oder durch Lautsprecheransagen bekannt gegeben. Die Schautafel befindet sich am Startbereich. Mitteilungen und Zeitlisten erfolgen in deutscher Sprache.

23. Alkohol:
Teilnehmer, welche unter Alkoholeinfluss stehen, werden vom Renngeschehen ausgeschlossen.
Die Sicherheit der Teilnehmer, Zuschauer sowie der Helfer hat Vorrang.

24. Preise:
Es werden die schnellsten Fahrer und die originellsten / schönsten Fahrzeuge gekürt.
Die schnellsten Fahrer werden durch Zeitmessung, die schönsten Fahrzeuge durch eine Jury ermittelt. Die Sieger erhalten Ehrenpreise in Form von Pokalen. Alle Teilnehmer/innen erhalten ein Erinnerungsgeschenk.

25. Sonstiges:
Der Veranstalter bzw. Ausrichter ist berechtigt, weitere Ausführungsbestimmungen zu erlassen, die Teil dieses Reglements werden. Die Bekanntgabe erfolgt in der unter Punkt 24 beschriebenen Art und Weise. Alle mit der Unterstützung eines Teilnehmers/einer Teilnehmerin befassten Personen sind den Anordnungen des Ausrichters unterworfen. Sprechfunkgeräte dürfen von Teilnehmern und deren Helfern nur nach vorheriger Genehmigung durch die Rennleitung betrieben werden. Jede/r Teilnehmer/in und seine gesetzlichen Vertreter erkennen die Bestimmungen dieses Reglements durch die Unterschrift auf dem Anmeldeformular als bindend an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir wünschen allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen viel Spaß und maximale Erfolge beim Busdorfer Seifenkistenrennen

Eure

Freiwillige Feuerwehr Busdorf

Stand des Reglements November 2013